



Rundschreiben 16 / 2015

Last-Minute-Fortbildung Sachkunde Pflanzenschutz!

Wegen mehrfachen Rückfragen zu übrigen Fortbildungsmöglichkeiten für den Sachkunderhalt haben wir uns entschlossen, in diesem Jahr noch eine Fortbildung anzubieten für alle, die immer noch keine Fortbildung zur **Sachkunde im Pflanzenschutz** besucht haben, was nach den neuen Vorschriften für alle Alt-Sachkundigen bis zum **31.12.2015** erstmals zu erledigen ist.

Die **letzte Fortbildungsmaßnahme der gartenbaulichen Beratungsringe** wird am **17.12.2015** von **9:00 bis 13:00 Uhr** in **Cloppenburg** (Bethen), **Haus Maria Rast**, stattfinden und wird für Ringmitglieder und deren Mitarbeiter für 55 €, für Externe für 65 € angeboten. Wenn Sie noch Gärtner oder Floristen kennen, die bislang noch keine Schulung besucht haben, geben Sie diese Information gerne weiter.

Es wird um sofortige Anmeldung gebeten. Ein Antwortfax war den letzten Rundschreiben beigelegt.

Häufig gestellte Fragen zum neuen Sachkundenachweis

Unter <http://www.lwk-niedersachsen.de/index.cfm/portal/pflanze/nav/220/article/28426.html> sind die Antworten auf folgende häufig gestellte Fragen zum neuen Sachkundenachweis zusammengestellt.

1. Kann ich jetzt noch einen Antrag stellen?
2. Ich habe meinen Antrag online vor einigen Wochen gestellt und noch keine Post erhalten
3. Ich habe einen Bewilligungsbescheid erhalten, aber noch keine Zahlungsaufforderung.
4. Ich habe bezahlt, aber noch keinen Sachkundenachweis erhalten.
5. Ich habe meinen neuen Sachkundenachweis verloren
6. Bei der Beantragung der neuen Scheckkarte hat sich herausgestellt, dass ich nicht sachkundig im Pflanzenschutz bin. Wo kann ich einen Lehrgang und eine Prüfung zur Erlangung der Sachkunde machen?
7. Ich möchte ab dem 26. November 2015 Pflanzenschutzmittel einkaufen, die für berufliche Verwender zugelassen sind. Dazu benötige ich den neuen Sachkundenachweis, der mir jedoch noch nicht vorliegt
8. Der Handel fordert für den Verkauf von Pflanzenschutzmitteln ab 26.11.2015 neben meinem neuen Sachkundenachweis auch eine aktuelle Teilnahmebescheinigung an einer anerkannten Fortbildungsmaßnahme.
9. Ich kann bis zum vorgeschriebenen Termin 31.12.2015 nicht an einer anerkannten Fortbildungsmaßnahme teilnehmen. Bin ich in 2016 dann noch sachkundig und was muss ich tun?
10. Wo finde ich ein Angebot über anerkannte Fortbildungsmaßnahmen in Niedersachsen?

Die Antworten finden Sie auf der genannten Internetseite der LWK-Niedersachsen oder auf dem dem Rundschreiben angehängten pdf-Dokument „Fragen zur Sachkunde“.

Falscher Mehltau

Bei **Hebe-Arten** auf einen Befall mit Falschem Mehltau achten, das gilt auch für Stecklingsvermehrungen von Hebe andersonii unter Folienzelten. Vermehrungsplatten, deren Stecklinge überwiegend infiziert sind, sollten komplett vernichtet werden! Bei anderen Platten mit vereinzelt erkrankten Pflanzen sollten diese und die möglicherweise optisch gesund wirkenden Nachbarpflanzen sorgfältig entfernt werden.

Mutterpflanzen sind ebenfalls sorgfältig auf Befall mit Falschem Mehltau zu kontrollieren. Von befallenen Mutterpflanzen sollten keine Stecklinge genommen werden!

Auch bei **Viola**, **Myosotis** und **Papaver** sollte die derzeitige, relativ milde, Witterung genutzt werden, um den gefährdeten Kulturen einen Schutz für die kälteren Wochen mitzugeben. In ersten Viola-Beständen ist bereits Falscher Mehltau aufgetreten! Achten sie bei den F₁-Viola besonders auf empfindliche Sorten wie z.

B. 'Weiß mit Auge' und 'Rot mit Auge'. Bei Cornuta sind häufiger reingelbe, weiße oder blau-weiße Sorten gefährdet.

Da der Schadorganismus tief im Pflanzengewebe wächst, ist eine kurative Bekämpfung mit chemischen Präparaten relativ kompliziert und langwierig. Die Pflanzenbestände sollten deshalb regelmäßig auf eine Infektion hin kontrolliert werden. Befallene Pflanzen zeigen auf der Blattoberseite eine blasse, gelblich stumpfe Farbe. Bei fortschreitendem Krankheitsverlauf bildet sich flächendeckend blattunterseits der typische, aus Sporenträgern und Sporen bestehende grau-weiße bis grau-violette Pilzrasen aus. Stark befallene Pflanzen sind umgehend aus dem Bestand zu entfernen!

Folgende Pflanzenschutzmittel können eingesetzt werden:

| Präparat | Wirkstoff | Resistenzgruppe | Aufwandmenge | Vorbeugend | kurativ | Bemerkung |
|------------------|-------------------------|-----------------|--------------|------------|---------|---------------------|
| Acrobat Plus WG | Mancozeb + Dimethomorph | (M 3) (40) | 2,0 kg/ha | X | X | Spritzflecken |
| Aliette WG | Fosetyl | (33) | | X | X | Nebenwirkung nutzen |
| Dithane NeoTec | Mancozeb | (M 3) | 2,0 kg/ha | X | | Spritzflecken |
| Fonganil Gold | Metalaxyl | (4) | | X | X | Nebenwirkung nutzen |
| Forum* | Dimethomorph | (40) | 1,2 l/ha | X | X | |
| Ortiva | Azoxystrobin | (11) | 1,0 l/ha | X | | Nebenwirkung nutzen |
| Polyram WG | Metiram | (M 3) | 2,0 kg/ha | X | | Spritzflecken |
| Previcur Energy | Propamocarb + Fosetyl | (28) (33) | 2,5 l/ha | X | X | |
| Previcur N | Propamocarb | (28) | 3,0 l/ha | X | X | |
| Proplant | Propamocarb | (28) | | X | X | Nebenwirkung nutzen |
| Revus | Mandipropamid | (40) | 0,6 l/ha | X | | |
| Ridomil Gold MZ* | Mancozeb + Metalaxyl | (M 3) (4) | 1,5 kg/ha | X | X | Spritzflecken |

* Anwendung nur mit § 22 (2)-PflSchG-Genehmigung!

Bitte beachten Sie:

Für eine sichere Wirkung der systemischen Wirkstoffe müssen die Temperaturen für mindestens einen Tag auf 10 – 12° C angehoben werden. Wechseln Sie bei mehrfachen Anwendungen nicht nur die Wirkstoffe, sondern auch die Resistenzgruppe!

Mittel, die Spritzflecken hinterlassen, sollten keinesfalls bei Myosotis eingesetzt werden!

Bei Befall muss für eine ausreichende Wirkung die Behandlung nach 5 – 7 Tagen wiederholt werden. Zur Vermeidung von Spritzflecken, für eine bessere Verteilung und für ein schnelleres Abtrocknen der Bestände kann der Einsatz von Netzmitteln sinnvoll sein. Bei überhöhten Netzmittelzugaben und/oder zu hohen Aufwandmengen der Fungizide sind immer wieder Schäden zu beobachten!

Zulassungsänderungen

Die Progema GmbH teilt mit, dass das BVL die Zulassung von **Spruzit Neu** erneut formlos bis zum **30.04.2016** verlängert hat. Auch die Zulassung der von Neudorff im Haus- und Kleingarten vertriebenen Mittel **Spruzit Schädlingsfrei**, **Spruzit AF Schädlingsfrei**, **Spruzit Schädlingspray** und **Spruzit AF RosenSchädlingsfrei** gilt nunmehr bis zum 30.04.2016.

Die BASF teilt mit, dass die Zulassung von **Polyram WG** bis zum 31. Dezember 2016 verlängert wurde. Die Anschlusszulassung wird rechtzeitig erwartet. Die Zulassung von **Butisan** ist bis zum 31.03.2016 verlängert worden. Eine erneute Verlängerung bzw. langfristige Zulassung wird ebenfalls erwartet.

Syngenta gibt bekannt, dass die Zulassungen von **Touchdown Quattro** bis zum 30.06.2016 und die von **Dual Gold** bis zum 31.12.2016 verlängert wurden.

Termine

32. Baumschulseminar der LVG Bad Zwischenahn am 09.12.2015

Das Programm ist dem Rundschreiben beigelegt.

Azerca-Seminar 2016 am 03.02.2016 in der LVG Bad Zwischenahn

Das Programm ist dem Rundschreiben beigelegt.

Ihr Berater
Jan Behrens